

Germanistikfeier

Ein Jubiläum ist eine gute Gelegenheit, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren und zu zeigen, was die Germanistik eigentlich macht“, bemerkt o. Univ.-Prof. Mag. Dr. Sigurd Paul Scheichl zur Ausstellung „150 Jahre Germanistik“, die seit 23. April im Brenner Archiv zu sehen ist. Bis zum 19. Juni werden Fotos und Dokumente aus der Geschichte des Instituts gezeigt. Zusätzlich wurde in Zusammenarbeit mit Studierenden eine Broschüre erstellt, die „Streiflichter zu Geschichte und Gegenwart des Instituts für Germanistik“ zeigt und von der Lehrende und Studierende begeistert sind. „Man hat als Student die Möglichkeit zu sehen, was dabei herauskommt, wenn Germanisten arbeiten“, so Student Harald Wieser, der bei der Koordination der Broschüre und der Ausstellung mitgeholfen hat. Den Abschluss der Feierlichkeiten bildete ein großes Studierendenfest im Treibhaus. ■

